



## ISM Mentoring-Programm für Alumni und Studierende der International School of Management



# Mentoring – Was bedeutet das?



## ANWENDUNG IM CAREER COACHING:

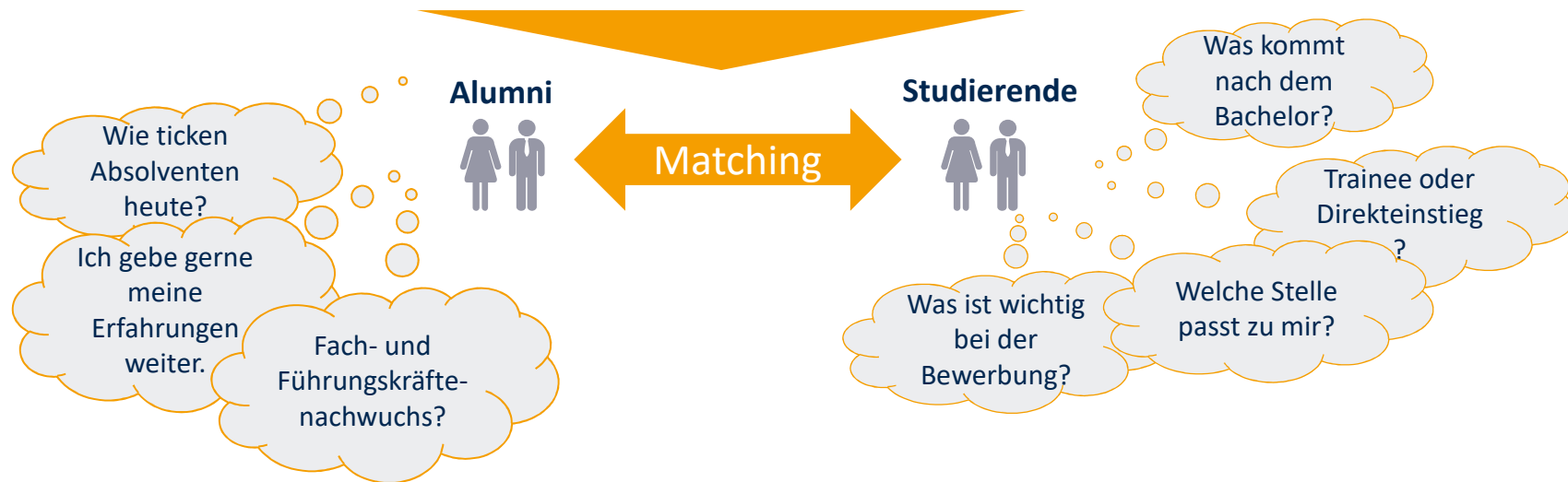
**Mentoring** ist ein erprobtes und wirkungsvolles Instrument der **gezielten Nachwuchsförderung** und **Führungskräfteentwicklung**, das an **Hochschulen** aber auch im **unternehmerischen Kontext** eingesetzt wird. Es basiert auf der **individuellen Begleitung** und **Weiterentwicklung** des **beruflichen Weges**.



## TEILNEHMER ISM MENTORING:

**ISM-Alumni**, die heute erfolgreich im Berufsleben tätig sind, stehen den ISM-Studierenden und Jung-Absolventen als **Mentoren** zur Verfügung.

**ISM Studierende** profitieren in ihrer Rolle als **Mentee** von den **Erfahrungen der Alumni**.



# Beispiel: Matching



## **Viktoria Nolte**

**Senior Business Development Manager, designaffairs GmbH**

Ich freue mich sehr, wenn ich durch meine bisherigen Berufs- und Lebenserfahrungen Impulse bei der weiteren Berufswegplanung geben kann. Fachlich, inhaltlich und persönlich passen wir auch sehr gut zusammen

Wir sind beide am Erfahrungsaustausch hochinteressiert und haben auch bereits festgestellt, dass wir zu einzelnen Themen und Situationen ähnliche Ansichten haben.

Wir sind generell so verblieben, dass wir uns immer wieder mal zusammen telefonieren und haben uns während der Prüfungsphase eine Auszeit genommen.



## **Miriam Dahmen**

**Studentin B.A. Global Brand & Fashion Management**

Frau Nolte hilft mir dabei, Situationen zu reflektieren, gibt mir Leitgedanken /Leitfragen mit auf den Weg und erzählt von ihren eigenen Erfahrungen sowie im Berufs- als auch im Privatleben. Die Gespräche sind sehr interessant, hinterfragend und aufschlussreich, gleichzeitig aber auch unterhaltsam und witzig. Für mich sind die Telefonate sehr gewinnbringend und machen Spaß.

Das Mentoring-Programm stellt für mich einen Mehrwert dar, sich mit einer unabhängigen Person (also nicht Freunde oder Familie) zu Themen, die das Studium oder den Beruf betreffen, auszutauschen.

## Mentoren:

„ Es findet ein regelmäßiger Austausch mit meinem Mentee statt. Das halte ich auch für sinnvoll und gut, wobei es nicht nur vom Mentor abhängig ist. Auf Basis der Erwartungen meines Mentees unterstütze ich ihn gerade bei Bewerbungen für ein Praktikum. Meine Hinweise und Anmerkungen nimmt er dabei an und versucht diese auf seine Art umzusetzen. “

„ Meine Mentees machen einen sehr sehr guten, smarten Eindruck. Der Berufseinstieg ist ein spannender und entscheidender Moment, von daher ist es auch für mich bereichernd gewesen, hier aktuelle Erfahrungswerte von Studenten zu bekommen. Was hat sich nach zehn Jahren geändert und was ist ähnlich, wie ich es früher selbst erlebt habe? Und was für Fragen und Probleme haben die Berufseinsteiger heute? Wie treffen sie die Berufswahl und was interessiert die jungen Leute heutzutage? Was ist ihnen bei der Berufswahl wichtig? All das wollte ich gerne erfahren und nehme mir dafür die Zeit.. “

„ Ich kann für mich herausziehen, was junge Mitarbeiter interessiert und beschäftigt. Wie müssen wir unser Unternehmen aufstellen? Wie muss ich mein Personal führen?.. “

## Mentees:

„ Mein Mentor ist selber noch relativ jung und somit noch recht nah an der Uni dran, hat aber auch schon beruflich sehr viel erreicht und kann mir dahingehend viele hilfreiche Tipps hinsichtlich meiner Karriereplanung mitgeben. “

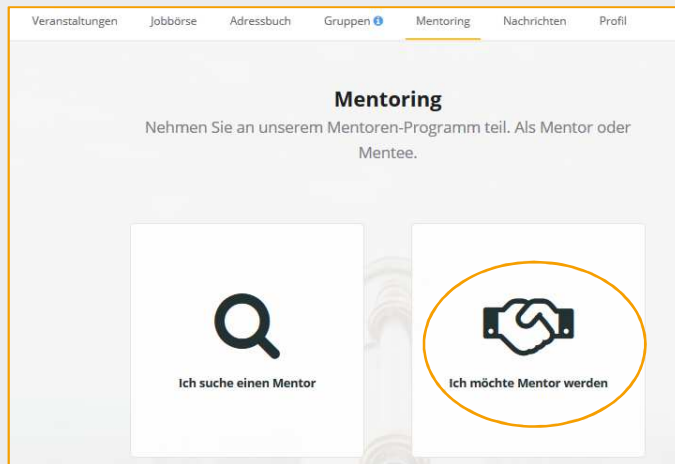
„ Ich habe ein Bild von der Stelle bekommen, die mein Mentor ausübt und ebenfalls mehr über die Arbeitsweise in einem großen Logistikunternehmen. Außerdem stand mein Mentor mir beratend zur Seite bei der Entscheidung für die Wahlfächer im 5. Semester. “

„ Meine Motivation bestand und besteht darin, mich über diverse Themen austauschen zu können sowie verschiedene Sichtweisen und Ratschläge einzuholen. Sei es hinsichtlich Weichenstellung für die berufliche Zukunft oder auch aktuelle Themen in der Firma und der Uni. Mein Mentor war da genau der richtige Ansprechpartner, da er diesen Weg bereits selber gegangen ist und mir nicht nur theoretische Tipps geben, sondern auch Praxisbeispiele nennen konnte. “

# Wie werde ich Mentor?

1.

Registrieren Sie sich einfach **bis zum 16.03.2020** als Mentor auf <https://ism-alumni.de/mentoring/status/>



2.

Füllen Sie Ihr Profil sowohl in Deutsch als auch in Englisch aus. Sie werden anschließend von den Studierenden, interessierten Mentees, **bis zum 31.03.2020** direkt über die Plattform kontaktiert. Die Kontaktfragen und das Matching werden selbständig von Ihnen **bis zum 13.04.2020** gesteuert.

The screenshot shows the 'Mentor werden' form. It includes a title 'Mentor werden' and a note: 'Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, die folgenden Felder auszufüllen, damit die Mentees besser einschätzen können, was sie von einem Mentoring mit Ihnen erwarten können.' The form has several text input fields with labels: 'Wie kann ich meine Mentees unterstützen?', 'Was erwarte ich von meinem Mentee?', and 'Worin liegt der Mehrwert des Mentoring Programms?'. At the bottom, there is a 'Sprachen' section with checkboxes for German and English, both of which are checked. A green button at the bottom right is labeled 'Profil zur Mentorenbasis hinzufügen' and is circled in orange.

Bei Rückfragen: ISM Alumni Management

Isabell Blana

ISM Köln

Tel: 0221.27 09 95-22

Mail: [isabell.blana@ism.de](mailto:isabell.blana@ism.de).